

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

efv-Perspektive-Fonds II

31. Dezember 2021



HANSAINVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im April 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Gemischte Sondervermögen)

efv-Perspektive-Fonds II

in der Zeit vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2021	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	13
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	15
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	17

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021

ANLAGEZIELE / ANLAGEPOLITIK

Der **efv-Perspektive-Fonds II** ist auf eine kapitalerhaltende und schwankungsarme Wertentwicklung ausgerichtet. Das Investmentvermögen soll eine solide Kapitalanlage mit einem defensiven Chance-/Risikoverhältnis darstellen.

Die strategische Ausrichtung des Fonds hat einen vermögensverwaltenden Charakter, der ein besonderes Augenmerk auf das Risiko legt. Anlagen erfolgen überwiegend in Misch-, und Rentenfonds sowie Alternativen Investmentfonds. Aktienfonds spielen in der Allokation eine untergeordnete Rolle.

Daneben können festverzinsliche Wertpapiere, Edelmetalle (XETRA-Gold), Bankguthaben sowie in geringem Umfang ETFs aufsteigende oder fallende Notierungen zur kurzfristigen Steuerung der Investitions- und Absicherungsquote erworben werden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Mit der Verwaltung des Investmentvermögens war die Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg, betraut und mit der Verwahrung des Investmentvermögens die UBS Europe SE. Das Fondsmanagement ist ausgelagert auf die Erste Finanz- und Vermögensberater efv GmbH, München-Unterföhring und wird von der Perspektive Asset Management AG, München-Unterföhring, sowie der CARAT Fonds Service AG, Oberursel, beraten.

STRUKTUR DES PORTFOLIOS UND WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN ZUM VORJAHR

31.12.2021*)



31.12.2020*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS

Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressenausfallrisiken

Der **efv-Perspektive-Fonds II** investierte im Berichtszeitraum fast ausschließlich in Investmentfondsanteile bzw. ETFs. Durch die Investition in Zielfonds, die ihrerseits Adressenausfallrisiken eingehen, unterliegen diese Investitionen indirekt ebenfalls einem Adressenausfallrisiko. Weitere Adressenausfallrisiken bestanden nicht.

Zinsänderungsrisiken

Der **efv-Perspektive-Fonds II** war in der abgelaufenen Berichtsperiode nur indirekt über Investitionen in Zielfonds, die ihrerseits in zinsänderungssensitive Anlagen investiert haben, Zinsrisiken ausgesetzt.

Währungs- und sonstige Risiken

Der **efv-Perspektive-Fonds II** war in der abgelaufenen Berichtsperiode nur indirekt über Investitionen in Zielfonds, die ihrerseits Wertpapiere in Fremdwährung halten, Währungsrisiken ausgesetzt. Mittelbare Währungsrisiken entstanden in geringem Umfang insofern, als Zielfonds selbst in anderen Währungen als dem Euro bewertet wurden.

Der Fonds unterliegt aber den Risiken eines in Euro denominierten Investmentfonds.

Liquiditätsrisiken

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen. Der **efv-Perspektive-Fonds II** investiert sein Vermögen in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte. Das Risiko soll durch eine breite Streuung an Zielfonds sowie eine angemessene Gewichtung eingegrenzt werden.

Der Anteil von offenen Immobilienfonds am Portfolio macht rund 1,3 % aus (Vorjahr rund 1,7 %). Dem stehen genügend kurzfristig liquidierbare Vermögensgegenstände (ca. 98,7 %) entgegen.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

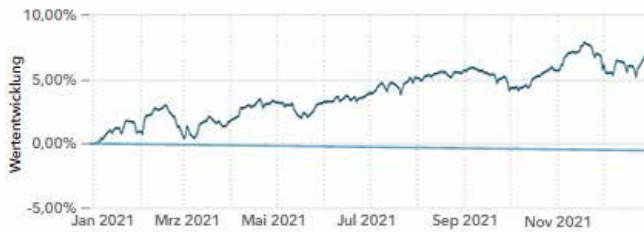
Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

WESENTLICHE ANGABEN ÜBER DIE HERKUNFT DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf -60.166,45 EUR. Es ergibt sich als Differenz aus realisierten Gewinnen i.H.v. 414.194,35 EUR abzüglich realisierter Verluste i.H.v. -474.360,80 EUR. Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch den Verkauf von Renten erzielt.

ÜBERSICHT ÜBER DIE WERTENTWICKLUNG WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES

Die Wertentwicklung des Fonds beträgt für den Berichtszeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 gemäß BVI-Methode 7,13 %.



ÜBERSICHT ÜBER DIE ANLAGEGESCHÄFTE WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES

Die im Geschäftsjahr 2021 abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

SONSTIGE HINWEISE

Für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2021

Fondsvermögen:	EUR 7.988.115,63	(8.249.854,37)
Umlaufende Anteile:	160.531	(177.626)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.12.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Zertifikate	427	5,35	(5,01)
2. Sonstige Wertpapiere	7.214	90,31	(92,03)
3. Bankguthaben	254	3,18	(1,67)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	171	2,14	(1,63)
II. Verbindlichkeiten	-78	-0,98	(-0,34)
III. Fondsvermögen	7.988	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Zertifikate										
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0	STK		8.359	0	0	EUR	51,105000	427.186,70	5,35
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	427.186,70	5,35	
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
Perspektive OVID Equ. ESG Fds I	DE000A2DHTY3	ANT		4.995	0	0	EUR	163,930000	818.830,35	10,25
Sustainable Small.Comp.ESG Fd. Inhaber-Anteile II	DE000A2QDRY8	ANT		1.550	1.550	0	EUR	127,150000	197.082,50	2,47
Value Aktiv Plus Inhaber-Anteile V	DE000A2PYPP8	ANT		5.807	0	0	EUR	54,430000	316.071,96	3,96
Gruppenfremde Investmentanteile										
DC Value One AMI I	DE000A0YAX64	ANT		1.296	0	0	EUR	251,390000	325.801,44	4,08
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile I EUR o.N.	LU0553169458	ANT		2.250	0	0	EUR	198,580000	446.805,00	5,59
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.	LU0952573300	ANT		2.185	0	0	EUR	182,500000	398.762,50	4,99
Flossbach von Storch - Bond Opportunities I	LU0399027886	ANT		3.454	0	0	EUR	145,330000	501.969,82	6,28
HERALD(LUX)-US Abs. Ret. EO Nam. Ant. I Cap.	LU0350637061	ANT		1.244	0	0	EUR	0,000001	0,00	0,00
IP Fonds - IP Bond-Select Inhaber-Anteile I o.N.	LU0204032410	ANT		6.414	0	1.150	EUR	56,700000	363.673,80	4,55
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B0M62X26	ANT		1.290	0	0	EUR	238,880000	308.155,20	3,86
iShs VI-E.MSCI Wid Min.Vo.U.E. Reg. Shares EUR Hgd (Acc) o.N.	IE00BYXPXL17	ANT		16.640	16.640	0	EUR	7,223000	120.190,72	1,50
Jan.Hend.-J.H.UK Abs.Return Actions Nom.I Acc. EUR Hgd oN	LU0490769915	ANT		70.200	0	8.000	EUR	7,569600	531.385,92	6,65
LAZARD CONVERTIBLE GLOBAL Actions au Port. PC EUR oN	FR0000098683	ANT		130	130	0	EUR	1.974,560000	256.692,80	3,21
Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Regist.Acc.Shares IN H EUR oN	IE00BJQ2XG97	ANT		2.500	0	0	EUR	114,380000	285.950,00	3,58
MB Fund - Max Global Inhaber-Anteile B o.N.	LU0230368945	ANT		6.094	0	0	EUR	112,720000	686.915,68	8,60
Squad Aguja Opportunities Inhaber-Anteile I	DE000A2AR9C9	ANT		1.435	0	1.400	EUR	173,600000	249.116,00	3,12
Threadneedle L-Credit Opport. Act. Nom. 8E EUR Acc. (INE)oN	LU1829331989	ANT		33.918	0	0	EUR	10,171600	345.004,57	4,32
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	LU1623840821	ANT		3.500	0	0	EUR	128,400000	449.400,00	5,63
iShares III-Gl.Inf.Li.G.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B3B8PX14	ANT		2.208	0	1.392	USD	189,660000	368.992,23	4,62
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nom. I o.N.	LU0834154790	ANT		1.135	0	3.334	USD	136,040000	136.051,99	1,70
Summe der Investmentanteile							EUR	7.106.852,48	88,96	
Anteile an Immobilien-Sondervermögen										
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile										
DEGI EUROPA	DE0009807800	ANT		9.970	0	0	EUR	0,550000	5.483,50	0,07
Degi German Business	DE000A0J3TP7	ANT		7.340	0	0	EUR	1,120000	8.220,85	0,10
DEGI GLOBAL BUSINESS	DE000A0ETSR6	ANT		11.019	0	0	EUR	1,040000	11.460,20	0,15
Morgan Stanley P2 Value	DE000A0F6G89	ANT		28.315	0	0	EUR	0,150000	4.247,25	0,05
SEB-Immo Portfolio Target Return	DE0009802314	ANT		12.075	0	0	EUR	6,330000	76.434,75	0,97
UBS (D) 3 Sector Real Estate Europe	DE0009772681	ANT		142	0	0	EUR	0,260000	36,92	0,00
KanAM US-Grundinvest Fonds	DE0006791817	ANT		3.000	0	0	USD	0,400000	1.057,36	0,01
Summe der Anteile an Immobilien-Investmentanteilen							EUR	106.940,83	1,35	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.640.980,01	95,66	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge Ver- käufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Bankguthaben								
EUR - Guthaben bei:								
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	254.271,14			254.271,14	3,18
Summe der Bankguthaben						EUR	254.271,14	3,18
Sonstige Vermögensgegenstände								
Sonstige Ansprüche			EUR	171.227,82			171.227,82	2,14
Summe sonstige Vermögensgegenstände						EUR	171.227,82	2,14
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-78.363,34		EUR	-78.363,34	-0,98
Fondsvermögen						EUR	7.988.115,63	100 2)
Anteilwert						EUR	49,76	
Umlaufende Anteile						STK	160.531	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2021	
US-Dollar	USD	1,134900	= 1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE,
SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND
SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Nicht notierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,000000000% Ex Oriente Lux AG 7,5% EOL AG IHS 10/1.09.2014	DE000A1EL718	EUR	-	400	
Investmentanteile					
KVG-eigene Investmentanteile					
TBF GLOBAL INCOME I	DE0009781997	ANT	-	3.240	
Gruppenfremde Investmentanteile					
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile D EUR o.N.	LU1128910137	ANT	-	400	
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B53SZB19	ANT	-	390	
MEDICAL - MEDICAL BioHealth	LU0294851513	ANT	-	182	

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021		
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-9,91
davon negative Habenzinsen	EUR	-12,98
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	45.339,79
3. Sonstige Erträge	EUR	38.742,90
Summe der Erträge	EUR	84.072,78
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-293,60
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-97.466,56
b) performanceabhängig	EUR	-65.238,92
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.732,30
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.654,22
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.087,73
6. Aufwandsausgleich	EUR	8.645,12
Summe der Aufwendungen	EUR	-171.828,21
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-87.755,43
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	414.194,35
2. Realisierte Verluste	EUR	-474.360,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-60.166,45
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-147.921,88
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	316.490,55
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	394.462,39
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	710.952,94
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	563.031,06

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2021
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 8.249.854,37
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR -827.054,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	450.695,86	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.277.750,22	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 2.284,56
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 563.031,06
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	316.490,55	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	394.462,39	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 7.988.115,63

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-147.921,88	-0,92
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	474.360,80	2,95
II. Wiederanlage	EUR	326.438,92	2,03

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2018	EUR	10.155.024,53	EUR	41,95
2019	EUR	10.089.569,08	EUR	45,89
2020	EUR	8.249.854,37	EUR	46,45
2021	EUR	7.988.115,63	EUR	49,76

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,66
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	49,76
Umlaufende Anteile	STK	160.531

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 2,40

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Transaktionskosten	EUR	847,57
--------------------	-----	--------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,82

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Perspektive OVID Equ. ESG Fds I	1,1200 %
Sustainable Small.Comp.ESG Fd. Inhaber-Anteile II	1,2400 %
Value Aktiv Plus Inhaber-Anteile V	1,2000 %
TBF GLOBAL INCOME I	1,1000 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

DEGI EUROPA	0,6500 %
DeGI German Business	0,7000 %
DEGI GLOBAL BUSINESS	0,5000 %
Morgan Stanley P2 Value	0,8000 %
SEB-Immo Portfolio Target Return	0,9000 %
UBS (D) 3 Sector Real Estate Europe	0,7500 %
KanAM US-Grundinvest Fonds	0,5000 %
DC Value One AMI I	1,0000 %
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile I EUR o.N.	1,4200 %
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.	0,7800 %
Flossbach von Storch - Bond Opportunities I	0,4300 %
HERALD(LUX)-US Abs. Ret. EO Nam. Ant. I Cap.	2,0000 %
IP Fonds - IP Bond-Select Inhaber-Anteile I o.N.	0,2500 %
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,0900 %
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Reg. Shares EUR Hgd (Acc) o.N.	0,3500 %
Jan.Hend.-J.H.UK Abs.Return Actions Nom.I Acc.EUR Hgd oN	1,0000 %
LAZARD CONVERTIBLE GLOBAL Actions au Port. PC EUR oN	0,8200 %
Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Regist.Acc.Shares IN H EUR oN	1,0000 %
MB Fund - Max Global Inhaber-Anteile B o.N.	1,9000 %
Squad Aguja Opportunities Inhaber-Anteile I	1,2300 %
Threadneedle L-Credit Opport. Act. Nom. 8E EUR Acc. (INE)oN	0,5000 %
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	0,1600 %
iShares III-Gl.Inf.Li.G.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2000 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nom. I o.N.	0,7500 %
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile D EUR o.N.	1,2500 %
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Registered Shares o.N.	0,3300 %
MEDICAL - MEDICAL BioHealth	0,1000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 36.844,50 Forderung wegen Entschädigungszahlung

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.112,73 Kosten für Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST**Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 19.375.238,71
davon fix: EUR 15.834.735,40
davon variabel: EUR 3.540.503,31
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 263
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker: EUR 1.273.466,81
davon Führungskräfte: EUR 1.273.466,81
davon andere Risktaker: EUR 0,00
Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020 (Portfoliomanagement Erste Finanz- und Vermögensberater efv GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	116.379
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		2

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko. Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,98
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,98

Hamburg, 06. April 2022

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens efv-Perspektive-Fonds II – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 07. April 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

UBS Europe SE
Gezeichnetes Kapital: € 446.001.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR): € 3.982.000.000,00
(Stand: 31.12.2020)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de

www.hansainvest.de

HANSAINVEST